

7. W. 107. 710



DIRECTION  
DES KÖNIGL. DEUTSCHEN  
LANDESTHEATERS.



Prag, den 5. 2. 1903.

Hochverehrter Herr und Freund !

Ich beile mich Ihr soeben empfangenes Schreiben v. 4. d. M.  
mit meinem herzlichsten Dank hierfür zu beantworten.

Hätte ich eine Ahnung gehabt, dass Ihre Frau augenblicklich in  
Wien und disponibel, so würde ich sie infolge des plötzlichen Abganges mei-  
ner Heldenmutter Frau Martha Pauli-Baumgart, der aus privaten Gründen not-  
wendig geworden für "San Marcos Tochter" eingeladen haben. Das gewünschte  
Buch von "San Marcos Tochter" liegt hierbei.

Bemerken darf ich wohl, dass ich diese Dichtung für eine der  
hervorragendsten der letzten Jahre halte. Das Stück wird Sie ausserordent-  
lich interessiren, es ist auch eine Lewinsky - Rolle darin -- der Arzt.  
Bitte teilen Sie mir gefälligst mit, wie lange Ihre Frau in Wien bleibt.

Mit hochachtungsvollem Gruss für sie Beiden

Ihr ganz ergebener



Sr. Wolgeboren

Herrn

Josef Lewinsky,  
K. k. Hofschauspieler, R. h. O.,  
Wien.

DIRECTOR

Herrn Dr. ...

Ich habe die Ehre ...

... zu danken.

Hätte ich eine ...

... so würde ich ...

... die ...

... werden ...

... von ...

... hat ...

... der ...

... ist ...

... die ...

... die ...

...

Dr. ...

Herrn

K. K. Hofbibliothek, Wien  
Joseph Lewinsky,  
Wien